Still water

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Pamphlet**

Band (Jahr): **- (2006)**

Heft 7

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

STILL WATER

Isabelle Duner, Fiorenza Piraccini

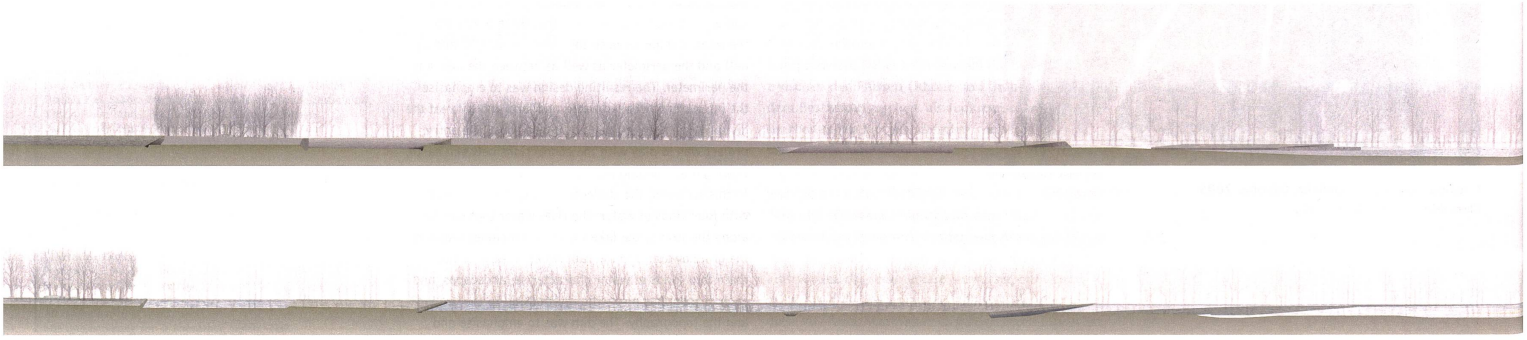
Dieses Projekt thematisiert hauptsächlich das Wasser der Vieux Rhone. Es strukturiert die Landschaft durch eine Vielzahl von grossflächigen Rampen, die rechtwinklig zum östlichen Damm der Rhone verlaufen. Die Absicht ist hier, eine sinnvolle Abgrenzung zwischen Trockenzonen und Nasszonen zu errichten und es so dem Besucher zu ermöglichen, entlang von Kanälen und Becken verschiedenste Wasserarten und ihre Qualitäten zu erfahren – Grundwasser, Vieux Rhone, Grand Canal sowie Wasserläufe aus dem Entwässerungssystem. Die Rampen teilen die Vieux Rhone nacheinander in fünf unterschiedliche Bereiche und führen den Wasserlauf zurück in ein mäandrierendes Bett. Zum See hin löst sich die Struktur auf und bildet so eine vielfältig erlebbare Seekante. Die neue Wasserlandschaft entsteht durch die Verbindung bestehender Bedingungen mit neuen topographischen Strukturen.

This project deals mainly with the water of the Vieux Rhone. It structures the landscape with many large ramps at right angles to the eastern dam of the Rhone. The purpose is to set up a suitable border between dry and wet zones, thus allowing visitors to experience different types of water and their qualities along the canals and pools: groundwater, Vieux Rhone, Grand Canal and the watercourses of the drainage system. The ramps divide up the Vieux Rhone into five different areas and direct the water flow back into a meandering riverbed.
Towards the lake the structure dissolves, thus forming a lakeshore that users can experience in a variety of ways. The new waterscape comes about from connecting the existing conditions with new topographic structures.

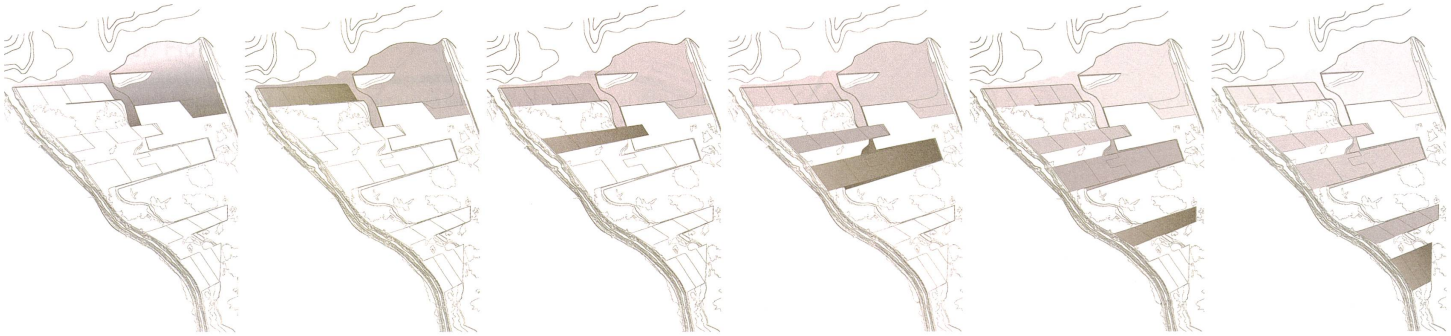
Erschliessungsdiagramm
Site access diagram

Ost-West Schnitte durch das Projekt ▼
East-West sections through the site

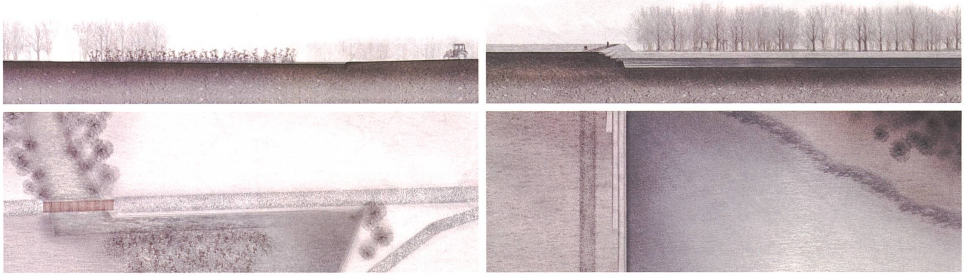
Situationsplan ▶
Site plan



Situation 1 : 2500

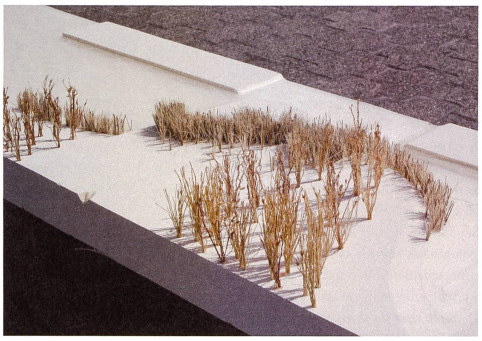


Bauprozessdiagramm
Construction process diagrams



Detailschnitte und -pläne
der Wasserkanten
Detailed sections and plans of the watershores

Wasserstanddiagramme
Water-level diagrams



Schlussmodell eines Detailausschnittes, CNC-gefräster Schaum, bearbeitet
Final detailed model, CNC-milled foam, painted

Ansicht des Seeufers im Sommer
View of the lakeshore in summer

Winteransicht des Projektes
View of the project in winter